

FC Egenhausen fährt als Favorit zum Spitzenreiter

Kreisliga B Staffel 1 Spitzenspiel steigt in Altensteig / SG Rohrdorf/Iselshausen muss in Spielberg ran

Von Dennis Breisinger

Gibt's schon am Sonntag einen neuen Spitzenreiter? Gleich sieben Mannschaften liegen vor dem 4. Spieltag der Fußball-Kreisliga B, Staffel 1, mit sechs oder mehr Zählern bestens im Rennen, wenn es den Kampf um die vorderen Tabellenplätze angeht.

Im Blickpunkt steht das Nachbarschaftsduell zwischen dem aktuellen Spitzenreiter TSV Altensteig und dem Aufstiegsanwärter aus Egenhausen, ebenso die Begegnung zwischen dem SV Pfrondorf/Mindersbach und dem SSV Walddorf.

TSV Altensteig - 1.FC Egenhausen. Tore gab es zuletzt meist reichlich zu sehen, wenn diese beiden Mannschaften aufgetreten sind. Das Überraschungsteam der bisherigen Saison ist sicherlich der TSV Altensteig, der in den vier Spielen schon 14 Mal einnetzte und auch bei der 3:4-Niederlage in Überberg seine Sache in der Offensive ausgesprochen gut machte. Der Titelanwärter aus Egenhausen hat ebenfalls einen recht starken Saisonauftakt hingelegt. Sechs Punkte und 10:5 Tore sind die bisherige Ausbeute.



Die SG Ebhausen/Rotfelden will beim Gastspiel bei Altay Nagold nichts anbrennen lassen. Foto: Prchal

SV Pfrondorf/Mindersbach - SSV Walddorf. Der Tabellenzweite der vergangenen Saison ist noch immer nicht so richtig in die Gänge gekommen. Erst einen Sieg konnte das Team um SVP-Spielertrainer Patrick Brassat in den ersten drei Spielen einfahren. Ausgerechnet jetzt geht's nach Walddorf. Die Kicker aus dem Altensteiger Höhenstadtteil sind recht gut drauf und könnten durchaus zum nächsten Stolperstein für die Pfrondorfer werden.

Spvgg Oberschwandorf - SV Überberg. Die Oberschwandorfer müssen sich im Vergleich zur Vorstellung bei der 1:2-Niederlage in Emmingen unter der Woche auf jeden Fall steigern, wenn sie gegen die glänzend aus den Startlöchern gekommenen Überberger bestehen wollen. Dem SVÜ ist in dieser Saison ein Platz recht weit oben in der Tabelle zuzutrauen.

Spvgg Berneck/Zwernenberg - VfR Beihingen. Den Beihingern könnte es durchaus entgegen kommen, dass nur drei Tage nach dem schweren Heimspiel gegen den SSV Walddorf das vermeintlich

eher einfachere Spiel beim noch punktelosen Tabellenvorletzten ansteht. Zu sicher freilich sollten sich die Gäste nicht sein, zumal die Bernecker zuletzt in Egenhausen gar nicht schlecht ausgesehen haben, auch wenn sie bei der 1:2-Niederlage am Ende dann doch leer ausgegangen sind.

SF Spielberg - SG Rohrdorf/Iselshausen. Die Sportfreunde aus Spielberg sind nach der ausgezeichneten Saison 2014/2015, die als Vierter abgeschlossen wurde, noch in der Bringschuld. Wer hätte vor der Saison gedacht, dass der

Vorjahresneunte SG Rohrdorf/Iselshausen, bei der man sich für die neue Spielrunde allerdings einiges vorgenommen hat, trotz eines Spiels weniger in der Tabelle vor den Spielbergern liegt.

SV Ettmansweiler - SF Emmingen. In Ettmansweiler sollte man die aktuelle Tabelle vielleicht doch einrahmen lassen. Der Tabellenachte wird sich höchstwahrscheinlich nicht mehr lange sich über einen einstelligen Tabellenplatz freuen können. Allerdings könnte es am Sonntag sogar aufwärts gehen. Abzuwarten bleibt, ob sich bei den Gästen aus Emmingen noch das Dienst-Spiel in Oberschwandorf bemerkbar macht.

SKV Altay Nagold - SG Ebhausen/Rotfelden. Waren es nur personelle Schwierigkeiten während der Ferien oder ist die Mannschaft von Altay Nagold, die in der vergangenen Saison noch in der Kreisliga B3 gespielt hat, in der wesentlich stärkeren B-Liga-Staffel tatsächlich überfordert? Ohne Punkt und mit 0:12 Toren sind die Türken aktuell Tabellenletzter. Gegen die offensiv starke SG Ebhausen/Rotfelden droht den Nagoldern ein erneutes Desaster.